

Bottighofen, 7. Mai 2024

thurgaukultur.ch feiert Jubiläum: 15 Jahre Kulturkompass für den Thurgau

Vom Pionierprojekt zum Pfeiler: thurgaukultur.ch trotz seit 15 Jahren mit einem ungewöhnlichen Modell der Krise im Kulturjournalismus: Finanziert über Gelder aus dem kantonalen Lotteriefonds und trotzdem inhaltlich unabhängig. Zum Jubiläum lanciert das Portal einen Recherchefonds.

Als der Gründungs-Redaktionsleiter Martin Preisser am 11. Mai 2009 seinen ersten Beitrag auf der damals ganz neuen Plattform thurgaukultur.ch veröffentlichte, war er frohen Mutes: „Der Thurgau ist noch immer ein stiller Kanton, aber Kultur und Thurgau kann man jetzt durchaus leicht zusammendenken“, schrieb der Journalist damals. Was dann danach aus thurgaukultur.ch wurde, hätte er sich vermutlich nicht träumen lassen.

thurgaukultur.ch ist heute die Kulturplattform für den Kanton Thurgau. Seit 15 Jahren verbindet das als gemeinnützige AG organisierte Portal engagierten Kulturjournalismus, Kulturvermittlung und eine akkurate Veranstaltungsagenda.

War der Aufbau von thurgaukultur.ch 2009 noch innovative Pionierarbeit, ist das Kulturportal heute zum unverzichtbaren Pfeiler der Kultur-Berichterstattung im Thurgau geworden. Grösstenteils finanziert über Mittel aus dem kantonalen Lotteriefonds, berichtet das Magazin inhaltlich unabhängig über das Kulturleben im Thurgau. Diese Konstruktion ist bislang einzigartig in der Schweiz. Neben dem Magazin bietet thurgaukultur.ch auch eine ausführliche Veranstaltungsagenda sowie den „Kulturplatz“ auf dem sich Kulturakteur:innen präsentieren können.

Aber nicht nur das. Inzwischen unterstützt das Kulturportal thurgaukultur.ch auch andere Non-Profit-Kulturportale bei der Gründung. Gemeinsam mit dem Ostschweizer Kulturmagazin „Saiten“ baut thurgaukultur.ch eine IT-Infrastruktur, die Neugründungen den Start erleichtern soll. Ziel ist es eine IT-Infrastruktur zu schaffen, die neue oder bestehende Kulturvermittlungsprojekte gegen eine Gebühr nutzen können. So sollen neue Portale schneller starten können, ohne noch eine eigene Software entwickeln zu müssen. Sie bekommen stattdessen eine vielfach erprobte IT-Infrastruktur zur Hand und können sich sofort auf die Inhalte konzentrieren.

Inhaltlich hat sich das Profil in den vergangenen Jahren bei thurgaukultur.ch geschärft: Während sich andere Medien zunehmend aus der Kultur- und Kulturpolitikberichterstattung zurück gezogen haben, gehörte bei thurgaukultur.ch von Anfang an auch eine kritische Auseinandersetzung mit der Kulturpolitik des Kantons zum redaktionellen Programm.



Zum 15. Geburtstag von thurgaukultur.ch wollen wir das vertiefen und ausbauen. Unter dem Titel „15 Jahre, 15 Themen“ initiieren wir einen Jubiläums-Recherchefonds, um bislang unterbelichtete Themen unter die Lupe nehmen zu können. Der Recherchefonds soll es ermöglichen, diese Geschichten und unsere Autor:innen angemessen honorieren zu können.

Dank der Förderung durch die Stiftung für Medienvielfalt (15.000 Franken) planen wir in den kommenden Monaten 10 bis 15 Recherchen zu veröffentlichen. Der Jubiläums-Recherchefonds ist offen für professionelle Journalist:innen aus der Schweiz, Baden-Württemberg und Vorarlberg. Voraussetzung für einen Beitrag aus dem Recherchefonds ist, dass sich die recherchierten Geschichten mit Themen aus dem Kulturleben des Thurgau auseinandersetzen. Die komplette Ausschreibung findet sich auf unserer Website.

Neben dem Recherchefonds wird es weitere Aktionen im Jubiläumsjahr geben. Welche genau das sein werden, darüber wird in den kommenden Monaten regelmässig auf thurgaukultur.ch berichtet.

Für weitere Nachfragen erreichbar:

Michael Lünstroth (Redaktionsleiter): michael.luenstroth@thurgaukultur.ch oder telefonisch +41 (0)77 529 02 76

Sarah Lüthy (Geschäftsführerin): sarah.luethy@thurgaukultur.ch